

**Gemeinde Fuldabrück
Der Gemeindevorstand**



*„Die höchsten Türme fangen beim Fundament an.“
(Thomas Alva Edison, 1847 – 1931, US-amerikanischer Erfinder)*

Wir suchen zum 01.03.2025

**eine/n Ingenieur/in (m/w/d) oder staatl. geprüfte/n Bautechniker/in
(m/w/d) -Schwerpunkt Hochbau-**

Die Gemeinde Fuldabrück gehört zum Landkreis Kassel und ist unmittelbar an der südlichen Stadtgrenze von Kassel gelegen. Sie finden hier neben den traditionsreichen Ortskernen auch attraktive Wohn- und Gewerbeflächen, eine sehr gute Infrastruktur, einen eng getakteten Personennahverkehr und viele Arbeitsplätze. Fuldabrück hat etwa 9.000 Einwohner, zahlreiche Vereine und bietet viele Freizeitmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter www.fuldabrueck.de.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einer Wochenarbeitszeit von 39 Stunden. Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Neubau-, Umbau und Sanierungsmaßnahmen im Bereich Hochbau
- Betreuung der gemeindeeigenen Liegenschaften
- Konzeption, Planung und Beratung bei gemeindeeigenen Neubau-, Umbau- und Sanierungsvorhaben inkl. Förderprojekte
- Durchführung von Vergabeverfahren von Lieferungen und Leistungen
- Projektleitung und -steuerung
- Brandschutzkonzept, Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungspläne
- Kostenermittlung und -kontrolle
- Zusammenarbeit mit den anderen Fachbereichen und Externen wie z.B. Architekten, Fachfirmen sowie Gemeindegremien

Sie sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. abgeschlossene Weiterbildung zum Bautechniker (m/w/d)
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Hochbau
- gute Fachkenntnisse in den technischen Regelwerken, der HOAI, der VOB und dem öffentlichen Vergaberecht
- Gründliche und sichere IT-Kenntnisse (MS Office, Ausschreibungssoftware, AVA-Software)
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Verantwortungsbewusstsein und Organisationsgeschick
- Lösungsorientiertes Denken und Eigeninitiative
- Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- ein anspruchsvolles, vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- die Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken in einem kollegialen Arbeitsumfeld
- eine leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag (TVöD)
- einen sicheren Arbeitsplatz mit allen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, 30 Tage Jahresurlaub etc.)
- Fahrradleasing
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Einarbeitung und Begleitung durch den jetzigen Stelleninhaber
- Persönliche und regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen von Frauen sind besonders wünschenswert. Wir möchten schwerbehinderte Menschen fördern und sie auffordern, sich zu bewerben. Die Gemeinde Fuldabrück verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen und Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Wir freuen uns über aussagefähige Bewerbungsunterlagen, welche vorzugsweise per E-Mail (als PDF-Datei) an personal@fuldabrueck.de oder schriftlich bis zum **20.11.2024** an die

**Gemeinde Fuldabrück
Der Gemeindevorstand
Personalbüro
Am Rathaus 2
34277 Fuldabrück**

gerichtet werden können. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: Frau Christiane Selbert, Telefon 05665/9463-14 oder per E-Mail christiane.selbert@fuldabrueck.de oder Frau Birgit Raith, Telefon 05665/9463-19 oder per E-Mail birgit.raith@fuldabrueck.de .

Hinweis:

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen und Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgesandt werden. Eine Erstattung von Kosten ist nicht möglich. Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen auch elektronisch erfassen und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Nach Ablauf eines halben Jahres werden sämtliche Unterlagen vernichtet. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden gelöscht.